

## JAZZ'N'MORE-TIPP



### LARS DUPPLER & STEFAN KARL SCHMID

*Hringferd*

*Lars Duppler (p), Stefan Karl Schmid (ts, ss, cl)*  
(CD – Eigenlabel/MusicHub)



Jazz entsteht aus dem Augenblick. Die bewährte Maxime trifft den Sachverhalt selten so genau wie im Fall des Albums "Hringferd" des Duos Lars Duppler und Stefan Karl Schmid. Die Protagonisten trafen sich am 7. Februar 2021 in einem Kölner Studio und spielten das ganze Repertoire in gerade mal drei Stunden ein. Nicht, dass sie sich nicht gekannt hätten. Beide gehören der Kölner Jazz-Szene an und sind einander bereits in anderen Bands begegnet. Gemein ist ihnen nebst ihrer Herkunft und der erstklassigen Ausbildung – der Pianist Duppler hat in Köln und Paris studiert, der Saxophonist und Klarinettist Schmid in Köln und New York – auch der Umstand, dass beide Halb-Isländer sind. Diese Verbindung sei ihnen, so wird berichtet, erst nach Jahren bewusst worden und hat zum gemeinsamen Eintauchen in die Klangwelt Islands geführt. Das Ergebnis der Spurensuche liegt nun in Form der angesprochenen CD vor: neun Titel, die entweder auf isländischen Vorlagen beruhen (und von Schmid bzw. Duppler arrangiert worden sind) oder die gleich ganz aus der Feder der beiden Co-Leader stammen. Ein Grundzug ihrer Musik ist eine sangliche, sich ins Hymnische erhebende Melodik, die zwar wohligh wirkt, aber nicht ins Gefühlsduselige absackt. Dafür sorgen nicht zuletzt kleinteiligere Strukturen, die von dichtem Interplay geprägt sind. In seiner Gesamtheit ergibt sich ein abwechslungsreiches Album, das Herz und Kopf anzusprechen vermag. *Georg Madestin*